



STADTREINIGUNG HAMBURG

## IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER

Die Stadtreinigung Hamburg sorgt für die effiziente Verwertung Ihrer Speiseabfälle auf Grundlage der neuen gesetzlichen Bestimmungen.

Für Speiseabfälle stellen wir Ihnen Drank-Tonnen für 120 bzw. 240 Liter Inhalt zur Verfügung, die wir regelmäßig oder nach Bedarf leeren.

Verpackte oder unverpackte Lebensmittel transportieren wir mit einer abgestimmten Logistik und führen sie als Abfälle der Biogasanlage zu.

### *Für weitere Fragen:*

Stadtreinigung Hamburg  
Bullerdeich 19  
20537 Hamburg

#### **TELEFON & TELEFAX**

Telefon: 040/25 76-20 40  
Telefax: 040/25 76-20 55

#### **INTERNET**

[www.stadtreinigung-hh.de](http://www.stadtreinigung-hh.de)  
E-Mail: [vertrieb@srhh.de](mailto:vertrieb@srhh.de)

## DRANK-ENTSORGUNG

*Energie aus Abfällen*



ZV0094-01/04\_06/1



## DRANK

## NEUE RECHTLAGE

## NEUE VERWERTUNGSWEGE

*Der Begriff Drank steht für bestimmte organische Abfälle, die in Großküchen anfallen.*

*Dazu gehören gekochte Essensreste ebenso wie Reste von Obst und Gemüse, Brot oder Speisefette.*

*Drank ist überwiegend flüssig und wird deshalb über separate Tonnen entsorgt. Man findet Drank-Tonnen in gewerblichen Küchen und Kantinen, in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen sowie in gastronomischen Einrichtungen.*

Bis dato wird Drank überwiegend als Viehfutter eingesetzt, was eine entsprechende Aufbereitung und Hygienisierung notwendig macht. Dieser Entsorgungsweg wird allerdings in Kürze durch eine EU-Regelung europaweit versperrt.

Ab November 2006 verbietet die EG-Verordnung Nr. 1774/2002 das Verfüttern von Speiseabfällen an Nutztiere. Die Nutzung von Drank als Viehfutter ist also befristet.

Für viele Einrichtungen bedeutet dies, dass die Drank-Entsorgung zukünftig über neue, gesetzlich zulässige Wege erfolgen muss. Als ökologisch sinnvolle Alternative erweist sich hier, Drank in einer Biogasanlage zu verwerten.

In Hamburg wurden die Weichen für das bevorstehende Drank-Verfütterungsverbot rechtzeitig gestellt. Die neu errichtete Biogasanlage der BIOWERK Hamburg GmbH & Co. KG ist eine der modernsten ihrer Art. Hier werden sowohl lose Speiseabfälle als auch verpackte Lebensmittel zur Energiegewinnung genutzt. Dabei erzeugt die Anlage aus Drank zunächst Biogas, das für die Produktion von Strom und Fernwärme eingesetzt wird. Weitere mögliche Abfälle für die Biogasproduktion sind:

- Fettabscheiderinhalte
- aufbereitete Bioabfälle
- sonstige organische Abfälle aus dem Gewerbe
- überlagerte Lebensmittel

